

Medienmitteilung

Bern, 21. September 2020

Direktion

Medienstelle, +41 31 321 88 00, medien@bernmobil.ch

ÖV und Velo zusammen unterwegs

BERNMOBIL lanciert ab 21. September 2020 unter dem Motto «zusammen unterwegs» eine Kampagne für gegenseitigen Respekt und mehr Gelassenheit im Strassenverkehr. Die Kampagne wird von Pro Velo Bern begleitet.

Die Fahrerinnen und Fahrer von BERNMOBIL sind täglich mehrere Stunden im dichten Verkehr unterwegs. Diese nehmen die Velofahrenden als eine erhebliche Belastung in ihrer Arbeit wahr. So stellen beispielsweise Velofahrende, die dunkel gekleidet und ohne Licht unterwegs sind, eine erhebliche Unfallgefahr dar. Typische Konflikte ergeben sich auch, wenn ein Bus rechts abbiegen will und sich ein Velo zwischen Fahrzeug und Trottoir in den toten Winkel des Busses begibt oder Velofahrende einander überholen und dabei den herannahenden Bus übersehen.

Sicherheit geht vor Pünktlichkeit

BERNMOBIL schult ihre Fahrdienstangestellten im Umgang mit solchen Situationen. Am besten fährt, wer möglichst gelassen, respektvoll und defensiv unterwegs ist. Dies gilt auch, wenn ein Tram oder Bus sich dabei verspätet: Die Sicherheit geht in jedem Fall der Pünktlichkeit vor.

BERNMOBIL will deshalb die Velofahrenden auf typische Konfliktsituationen mit dem ÖV sensibilisieren und aufzeigen, dass gegenseitiger Respekt zu mehr Sicherheit führt. Mit der heute lancierten Kampagne will BERNMOBIL aufzeigen, wie ein sichereres Nebeneinander möglich ist. Die Kampagne nimmt saisonal ein Thema auf. Die Lancierung erfolgt mit dem Thema «Überholen und nebeneinander fahren». Die Kampagne wird von Pro Velo Bern begleitet.

[Zur Kampagne](#)

dib